



Im Folgenden werden Übungen beschrieben, die das Miteinander oder spezifische Kompetenzen wie z.B. Zuhören lehren und stärken. Eine ausführlichere Beschreibung eines Großteils dieser Übungen können Sie auch in der angegebenen Literatur zum Dialog finden. (siehe NW_M1_LM2 Quellen) Diese Übungen sind in den Unterrichtseinheiten unter ihrem Titel zu finden.

1. Kennenlernen im Kreis:

Aufgabe: „Gehe einen Schritt nach vorne, wenn der Satz auf dich zutrifft.“

Es empfiehlt sich, mit leichten Fragen anzufangen.

Beispiele:

1. Ich mag die Farbe Blau.
2. Ich esse gerne Pommes.
4. Ich werde gerne freundlich und mit Respekt behandelt.
5. Ich gehe gerne spät ins Bett
6. Ich wünsche mir, dass andere mich sehen und akzeptieren.
7. Ich bin ein guter Freund bzw. gute Freundin.
8. Wenn ich etwas erzähle, möchte ich, dass mir zugehört wird.

→ Diese Übung dient dem Kennenlernen sowie der Sichtbarmachung von Gemeinsamkeiten

2. Kennenlernen in Bewegung

Die Schüler_innen sitzen im Stuhlkreis. Es ist ein Stuhl zu wenig da, sodass eine/r in der Mitte steht. Der Schüler oder die Schülerin in der Mitte macht eine Aussage wie z.B. „Ich habe braune Haare.“ Daraufhin müssen alle mit braunen Haaren die Plätze wechseln (nach rechts oder links rutschen gilt nicht). Wer in der Mitte übrig bleibt bzw. wer nicht gewechselt hat macht die nächste Ansage, z.B. „Ich mag Pizza“, alle auf die das zutrifft wechseln die Plätze, etc.

→ Dieses Spiel stellt eine Alternative zum ersten dar.

3. Dialogkarussell

Dialogkarussell (Schwerpunkt: Zuhören)

3 Fragen sollten vorher auf Karteikarten in ganzen Sätzen beantwortet werden.

Mögliche Fragen für Modul 2

1. Was weißt du über dein Land? Schreibe fünf Fakten auf.
2. Was weißt du über das Leben von Kindern in deinem Land?
3. Was beeindruckt dich am stärksten an deinem Land?

Ablauf:

- Innen- und Außenkreis bilden, jeweils zwei Schüler_innen sitzen einander gegenüber
Hinweis: 2 Ländergruppen innen und 2 außen sitzen lassen
- Lehrer_in leitet an ca.60 Sek. Eine/r beantwortet die vorgegebene Frage, kurze Pause, Zuhörer_in erzählt, was er/sie gehört hat
- zweimal wechseln, Außenkreis rückt einmal nach rechts
- Abschluss: Augen schließen oder nach unten schauen und reflektieren, was ich über mich als Zuhörer_in und Redner_in erfahren habe?

Regel: Keine Äußerungen, wenn der/die Redner_in spricht

Keine Äußerungen, wenn der/die Zuhörer_in antwortet

4. Gemeinsam Denken im Dialogkreis

Dialogregeln und -ablauf kennenlernen

- Rolle des Dialogbegleiters erklären (gleichwertig, achtet nur auf Einhaltung der Regeln und gibt inhaltliche Impulse)
- Unversehrtheit des Kreises (Nichts wird nach außen getragen, Schutz!)
- Ablauf
 - zur Mitte sprechen (Die Mitte repräsentiert den ganzen Kreis und kann unterschiedlich gestaltet werden. Im Modul 2 bietet sich die Ausbreitung der Länderposter in Sternform an.)
 - alle können fragen und antworten
 - Verlangsamung durch Sprechstein

Beispiel für Modul 2

Thema 1: Was hast du als Zuhörer_in und Redner_in über dich erfahren?

Thema 2: Unsere Länder gemeinsam betrachten. Erfahrungen mit dem Hineinversetzen in ein Kinderleben in einem anderen Land.

Der Erfahrungsaustausch wird mit den üblichen Dialogregeln und durch den Talkingstick strukturiert und unterstützt.

Manchen Klassen hilft eine zeitliche Begrenzung/Vorgabe, z.B. 10-15 Min

Mögliche Impulsfragen (1.Teil):

- Was hast du über dich gelernt als Zuhörer_in?
- Was hast du über dich gelernt als Sprecher_in?
- Was hast du herausgefunden über die Wirkungen des Zuhörens?
- Wann und von wem fühltest du dich wirklich gehört? Wie war das?
- Konntest du von deinem Gegenüber lernen? (Inhalt, Verhalten)

Mögliche Impulsfragen (2.Teil):

- Was hat mich an meinem Land beeindruckt und berührt?
- Was habe ich über das Leben von Kindern in meinem Land herausgefunden?
- Was kann ich mir am Land oder Kinderleben nur schwer für mich oder mein Leben vorstellen?
- Was sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Ländern?

Beispiel für Modul 4

Thema: Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Kinderleben in den Projektländern und in Deutschland

Mögliche Impulsfragen:

- Was fällt dir auf, wenn du die Kinderleben vergleichst?
- Mit welchen Kindern hast du viel gemeinsam?
- Welche Kinder leben sehr viel anders als du?
- Welche Dinge machen das Leben von Kindern ähnlich?
- Durch welche Dinge unterscheiden sich Kinderleben?
- Welche Kinder haben größere Herausforderungen, um zufrieden zu sein?
- Sind Kinder, die alles haben, immer glücklich? Wovon hängt Glück ab?